

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1927-1944 1933

119 (30.4.1933) Merkur-Rundschau

Merkur-Rundschau

Grünschmuck zum 1. Mai

Was der Baden-Badener wissen muß

Die stadthistorischen Sammlungen sind ab Dienstag, den 2. Mai, wieder für den Besuch geöffnet, und zwar mit Ausnahme Samstags täglich von 10 bis 12.30 Uhr und von 3 bis 5 Uhr. Eintritt 25 Pfennig. An Sonn- und Feiertagen sind die Sammlungen bei freiem Eintritt von 10-12 Uhr jedermann zugänglich. Baden-Badener, seid einmal ehrlich: Wer von Euch kennt denn die stadthistorischen Sammlungen seiner Vaterstadt? ... Geht hin und schaut. Es lohnt sich wirklich.

Professor Dr. h. c. Havemann. In dem am 4. Mai von der Städtischen Musikdirektion veranstalteten Brahms-Konzert spielt Professor Havemann das Violin-Konzert D-Dur. Professor Havemann ist nicht nur einer der bedeutendsten Künstler der Gegend, er gehört auch zu den Künstlern, die sich stets mit aller Entschiedenheit für den Nationalsozialismus einsetzten und für deutsches Wesen und deutsche Kunst warben. Die Konzerte des von ihm gegründeten und geleiteten Kampfbund-Trübsen-Berlin zeigen bewußt deutschen Geist und Willen zu deutscher Musik. Die im gleichen Konzert weiterhin zur Ausführung gelangende 2. Symphonie von Brahms entstand übrigens in Vichtental.

Wir machen die Nationalsozialisten in Baden-Baden auf diese Veranstaltung besonders aufmerksam und erwarten, daß die Bevölkerung durch regen Besuch des Konzertes Meister Havemann Dank und Verehrung zum Ausdruck bringt.

Vom Rathhaus
Die Kreis-Presse-Abteilung Baden-Baden der NSDAP. teilt im Auftrag der Kreisleitung mit, daß von der Wiederaufstellung des bisherigen Stadtrats Pa. Alfred Stier abgesehen wurde, weil dieser bewährte Kämpfer für eine andere wichtigere Stelle in Aussicht genommen ist. Kreisleiter Bürkle legt Wert auf die Feststellung, daß die von Pa. Stier als Stadtrat in Baden-Baden geleistete Arbeit höchste Anerkennung verdient, daß sich Pa. Stier stets restlos und selbstlos für die Belange der Gesamteinwohnerschaft in echt nationalsozialistischem Sinne einsetzte.

Einzelhandel Baden-Baden stellt Rabatt- und Skontogewährung ein

Baden-Baden, 29. April. Der Einzelhandel Baden-Baden teilt uns mit, daß gemäß den Richtlinien des Kampfbundes für den gewerblichen Mittelstand sich die Mitglieder verpflichtet haben, mit sofortiger Wirkung jegliche Rabatt- und Skontogewährung einzustellen, ebenso sind Zugaben grundsätzlich verboten. Ferner wurde beschlossen, daß sämtliche Sonderverkäufe, Sondertage, Anreizpreislösungen und dergleichen bis auf die gesetzlich genehmigten Inventur- und Saisonverkäufe unterlagert sind.

Durch diesen Beschluß, welcher den Charakter der Ortsgemeinschaft befestigt, sind für die Zukunft klare Wege für die Sauberkeit des realen Handels geschaffen, welche zur Befestigung des gesamten Mittelstandes führen werden.

Baden-Baden, 29. April. Wie wir erfahren, sind ab 1. Mai die Röm. Badruinen unter dem Hümerplatz Baden-Baden in den Sommermonaten den ganzen Tag, d. h. von 9-13 Uhr und 14.30-17 Uhr geöffnet. Während man bisher nur während einer Stunde des Tages Gelegenheit hatte diese noch sehr gut erhaltene Schöpfung der Stadt zu besichtigen. Von den Römern im Jahre 200 n. Chr. erbaut, im Jahre 1871 entdeckt, 1891 freigelegt, ausgebaut und mit Beleuchtung versehen sind die Ruinen unter kundiger Führung zu besichtigen. Das Bad ist eingeteilt in Heißschwimmbad, Warmluftbad, Frothier-Dusche- und Saunräume. Von ganz besonderem Interesse ist die bekannte, in ihren Hauptteilen noch gut erhaltene Hypocaustenheizung.

Kein Fremder und Kurgast sollte versäumen die Badruinen zu besichtigen.

Städtische Orchesterdirektion (Orchester)

Baden-Baden
Spielplan des Städtischen Orchesters
Montag, 1. Mai: 11.30 und 16 Uhr: Konzerte, Dirigent: Städt. Kapellmeister Karl Ahmus. Zur Feier des Tages der nationalen Arbeit, 20 Uhr: Festkonzert, Dirigent: Städt. Kapellmeister Karl Ahmus.

Dienstag, 2. Mai: 11.30, 16 und 20 Uhr: Konzerte, Dirigent: Städt. Kapellmeister Karl Ahmus.

Mittwoch, 3. Mai: 11.30 Uhr: Konzert, Dirigent: Konzertmeister H. Stennebrüggen. 16 und 20 Uhr: Konzerte, Dirigent: Städt. Kapellmeister Karl Ahmus.

Wechsel in der Leitung des Badener Postamtes

Baden-Baden, 29. April. Der Vorsteher des hiesigen Postamtes, Postdirektor Steinbach, wurde nach Karlsruhe veretzt zur Übernahme der Vorsteherstelle des dortigen Postamtes L. Nachfolger von Postdirektor Steinbach ist der bisherige Vorsteher des Postamtes in Mägen, Postdirektor Dürr.

Bekanntmachung der Städtischen Werke N.-O. Baden-Baden. Straßenbahn.

Baden-Baden, 29. April. Am Feiertag der nationalen Arbeit findet auf der Linie zwischen dem Leopoldplatz und Bahnhof Baden-Baden West von 14-16 Uhr 7 1/2 Minutenverehr statt. An diesem Tag beträgt der Preis einer einfachen Fahrt von beliebiger Länge 10 Pfg.

Badische Marktberichte

Eggensteiner Spargelmarkt. Zufuhren: ca. 3 Zentner. 1. Sorte 55, 2. Sorte 35, 3. Sorte 20 Pfennig.

Rnielinger Spargelmarkt: Zufuhren: ca. 7 Zentner. 1. Sorte 400 Pfund, 2. Sorte 250 Pfund. Preise unverändert.

Grabener Spargelmarkt: Zufuhr: 15 Zentner. Preise: 1. Sorte 55, 2. Sorte 35, 3. Sorte 20 Pfennig.

Ufenheimer Spargelmarkt
Zufuhr: 7 Zentner. 1. Sorte 55 Pf., 2. Sorte 35 Pf., 3. Sorte 20 Pf. Marktverlauf: gut.

Schweinger Spargelmarkt: Zufuhren: 22 bis 25 Zentner. Preise: 1. Sorte 45-55, häufigster Preis 50, 2. Sorte 25-35, häufigster Preis 30, 3. Sorte 20. Markt: lebhaft.

Balldorfer Spargelmarkt:
Zufuhr: drei Zentner. 1. Sorte 40 Pf., 2. 15-20, Suppenpargel 10 Pf.

Wieslocher Schweinemarkt
Zufuhr: 178 Milchschweine und 4 Käufer, 40 RM. Häufigster Preis pro Paar Milchschweine 30 RM., pro Paar Käufer 40 RM., niedrigster Preis 25 und 38 RM.; höchster Preis 35 und 44 RM. Verkauft wurden 100 Stück.

Eppinger Schweinemarkt. Zufuhr: 288 Milchschweine und 278 Käufer. Milchschweine kosteten 24 bis 42 RM., Käuferpreise 48 bis 65 das Paar. Der Handel war gut.

Freiburger Rindviehmarkt
Antrieb: 1 Farren, 19 Ochsen, 55 Kühe, 30 Kalbinnen, 13 Rinder. Preise: Farren nicht notiert, Ochsen 220-400, Kühe 150-320, Kalbinnen 250-400, Rinder 100-180. Marktverlauf flau, kaum ein Drittel verkauft.

Wetterbericht

Das britische Tief hat seine Länge unverändert beibehalten. Es bestimmt auch weiterhin das Wetter auf dem Festland.
Wetterausichten für Sonntag, den 30. April und Montag, den 1. Mai 1933:
Nur zeitweise aufheiternd, Temperatur wenig geändert. Weiterhin unbeständig mit zeitweisen Regenfällen.

Orte	Wetter	Schneedecke cm	Temperatur C		
			7 1/2 Uhr	höchst	tiefste
Wertheim	wolkent.	-	5	18	4
Königsstuhl	Nebel	-	8	12	4
Karlsruhe	wolkig	-	9	17	3
B.-Baden	wolkig	-	11	16	5
Willingen	Nebel	-	6	11	6
B.-Darrheim	bedeckt	-	5	11	5
St. Blasien	Nebel	-	5	12	4
Badenweiler	bedeckt	-	10	16	8
Schauinsl.	Nebel	-	3	7	3
Reidberg	Nebel	-	2	5	1

Rheinwasserstände 6 Uhr morgens (cm.)

Waldshut	224	+ 22
Rheinfelden	211	+ 6
Breisach	104	+ 1
Kehl	216	+ 4
Maxau	365	+ 8
Mannheim	219	+ 14
Gaub	120	+ 2

Hauptveröffentlichung: Dr. Otto Wacker.
Verantwortlich für Politik: H. Schmidt; für allgemeine Nachrichten, Sport und Landeshaushalt, Hofleben: Franz Wieg; für Handel und Wirtschaft, Religion, Kultur und Unterhaltung: Armin Biedow; für badische Nachrichten, Bewegungsteil und lokales Feuilleton: Josef Wenghauser; für Anzeigen: Helmuth Behr; sämtliche in Karlsruhe, Verlag Führer-Verlag, G.m.b.H., Rotationsdruck: J. J. Reiff, Karlsruhe i. B.

Die Blumengeschäfte sind geöffnet: Sonntag von 11-18 Uhr
Montag von 11-13 Uhr

Blumenhaus Josef Müller Kaiserstraße 229 Liefert Blumen und Girlanden in bester Ausführung 20884	Blumen- und Grünschmuck zum 1. Mai dem Tag der nationalen Arbeit Liefert billigst 20863
Blumenhaus Brehm Karlstraße 21, Fernsprecher 222	Blumenhaus Jeger-Hofmann Waldstraße 34 Liefert Blumen- und Girlanden in erstklassiger Ausführung 20864
Blumen-Brunn Kreuzstraße 3 - Telefon 294 20851	Blumen- und Grünschmuck für den 1. Mai 1933, den Tag der nationalen Arbeit, liefert bei billigster Berechnung Blumenhaus 20865
Gebr. Ziegler Kaiserallee 75 - Telefon 1866 20852	Blumengeschäft Heinrich Brehm Hauptgeschäft Pultschstraße 7 Fernsprecher 3689 Filiale Karlstraße 70
Blumenhaus Josef Bollin Werderstraße 46 - Telefon 3302 empfiehlt sich in 20862	Fahnen- und Fenster schmuck Zum Tag der nationalen Arbeit Billigste Berechnung Blumengeschäft Geschwister Ball Karlsruhe, Kaiserstraße 201 - Telefon 1914
Blumenhaus Köerner Kaiserstraße 9 empfiehlt sich bei billigster Berechnung für 20861	Blumen- und Grünschmuck für den 1. Mai 1933 Liefert in bekannter Güte Blumengeschäft Noe Lammstraße 5 - Telefon 7871 20867
Girlanden und Blumenschmuck Zur Ausschmückung von Häusern u. Fenstern zum nationalen Feiertag, empfehlen sich in bekannter Güte Hans Trede Walter Roth Gartenbaubetrieb Blumengeschäft Hartstraße 53 Kaiserallee 101 Telefon 1220 Telefon 5298 20858	Blumen- und Grünschmuck zum 1. Mai bei Gärtnerei Hg. August Kapferer Karl Wilhelmstraße Nr. 78 Fernsprecher 1727 20869
Ludwig Ball Gartenbaubetrieb - Friedhofsgärtnerei Karl-Wilhelmstraße 71 - Telefon 1867 empfiehlt sich zur Anfertigung von Girlanden und Blumenschmuck jeder Art, in preiswerter Ausführung. 20860	Blumenhaus Josef Beck Gartenbaubetrieb Moderne Binderei und Dekorationen Wilhelmstr. 60 - Bahnhofpl. 4-6 Fernruf 5182 20871 Blumenspenden-Vermittlung nach allen Orten
Blumen und Grünschmuck in bester Ausführung Ludwig Allinger Gartenbaubetrieb am Friedhof - Telefon 914 20859	Gartenbaubetrieb Otto Steinbach Karl-Wilhelmstr. 67. Tel. 2110 empfiehlt sich zum nationalen Feiertag, 1. Mai mit Binderei und Blumenschmuck bei billigster Berechnung. 20863

Leibbinde „Reca“
mit angearbeiteter Magenstütze
20948
Ist die Beste
bei starkem Leib
bei Senkung
bei Schwangerschaft
und nach Operation
Keine Reklamationen!
Reformhaus Neubert
Karlstraße Nr. 29 a